

# Bedienungsanleitung

## Prüfpumpe PTP 50



Prüfpumpe PTP 50  
257100006000

### Einsatzbereich

Die Prüfpumpe PTP 50 wurde für kleine Arbeiten in den Bereichen Rohrleitungsprüfung, Heizung und Sanitär wie auch für Tätigkeiten, die das Umfüllen beinhalten, hergestellt. Aufgrund der Funktionellen Ausstattung, ihrer Leichtigkeit und Transportfähigkeit, eignet sich die Pumpe nicht für einen Dauereinsatz. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für einen unsachgemäßen Gebrauch der Pumpe. Falls Sie die Pumpe jedoch, für einen anderen Zweck benutzen sollten, der nicht in der Anleitung steht, entfällt mit sofortiger Wirkung der Garantieanspruch für Fehler, die in der Herstellung liegen.

### Installation

Bevor Sie nun mit der Arbeit anfangen, überprüfen Sie bitte die Etikettierung der Pumpe (die sich vor dem Transportbügel befinden) und die Integrität der Bauteile. Der Zusammenbau der Einzelteile, sollte nach der Bedienungsanleitung erfolgen. Bewahren Sie die Transportgegenstände und die Verpackung auf.

### Einbau der Verlängerung:

Schrauben Sie die Verlängerung an den Materialausgang, der sich im vorderen Bereich der Pumpe befindet.

### Anschluß an das Hydrauliknetz:

Die Wasserversorgung sollte mit sauberem Wasser erfolgen. Entziehen Sie, dem Wasser Korrosionspartikel und benutzen Sie, falls vorhanden Kalkarmes Wasser.

Die maximal Temperatur sollte 60 °C nicht übersteigen. Zur Verbindung wird ein verstärkter Verbindungsschlauch mit einem Durchmesser von mindestens  $\varnothing 1/2''$  ( $\varnothing 13\text{mm}$  Innendurchmesser) und 15 Bar benötigt. Verringern Sie die Verbindungslänge auf das minimum und verhindern Sie knicke und Engstellen in der Leitung. Vergewissern Sie sich dass, die Fördermenge mindestens 10 l/min entspricht.

\* Änderungen und Irrtümer vorbehalten, alle Preise zzgl. Verpackung und Mwst.

# Bedienungsanleitung

## Prüfpumpe PTP 50



Prüfpumpe PTP 50  
257100006000

### Gebrauchshinweise

**Hochdruckschübe können bei falscher Handhabung gefährlich sein.** Verhindern Sie, daher die Pumpe einzuschalten ohne Sie an einer Anlage angeschlossen zu haben.

**Arbeiten Sie unter sicheren Bedingungen:**

Fester Boden, verhindern Sie dass Wasser oder Wassertropfen in den Motor kommen, Benutzen Sie Rutschfestes Schuhwerk und Augenschutz.

**Beachten Sie die Arbeits- und Sicherheitsvorschriften für elektrische Geräte:**

Befolgen Sie die Bedienungsanleitung und inspizieren Sie die Pumpe nur wenn Sie vom Stromnetz getrennt wurde. Setzen Sie das Stromkabel nicht

unter Spannung, sollte es beschädigt sein, ersetzen Sie es.

Befeuchten Sie die elektrischen Kontakte nicht. **Prüfen Sie die Hochdruckschläuche auf Intaktheit.** Falls nötig, ersetzen Sie sie durch Originale. Bevor Sie das Zubehör demontieren, schalten Sie die Pumpe aus nachdem Sie den Druck abgelassen haben und Befolgen Sie dabei die Bedienungsanleitung.

**Sorgen Sie dafür, dass die Pumpe ausreichend belüftet wird und die Belüftungsschlitze des Pumpengehäuses frei bleiben.** Kontrollieren Sie den Ansaugfilter, jedesmal bevor Sie die Pumpe in Betrieb nehmen.

### Ölwechsel

Wechseln Sie das Öl nach einer Betriebsdauer von ca. 50 Betriebsstunden und besonders nach 100 Betriebstunden. Für den Wechsel, benötigen Sie SAE 30 Öl. Bei beschwerlichen Arbeitsbedingungen sollte man häufiger Wartungen und Ölwechsel vollziehen.

### Lagerung und Frost

Beim Lagern oder bei Frost, sollten Sie vorbeugendermaßen Frostschutzmittel benutzen. Nach langer Lagerung oder nach längeren Stillstandperioden sollte die Motorwelle durch entsprechende Schlüssel bewegt werden. Dies beinhaltet auch dass Sie die Motorwelle auf Verkrustungen überprüfen, die die Pumpe beschädigen könnten. Entfernen Sie die Schlüssel bevor Sie die Pumpe wieder in Betrieb nehmen.

### Entsorgung

Bei der Entsorgung der Pumpe, sollten Sie darauf achten, dass Sie die einheitlichen Teile der Pumpe, des Zubehörs und der Verpackung, entsprechend nach denen bei Ihnen geltenden Richtlinien entsorgen.

\* Änderungen und Irrtümer vorbehalten, alle Preise zzgl. Verpackung und Mwst.

# Bedienungsanleitung

## Prüfpumpe PTP 50



Prüfpumpe PTP 50  
257100006000

### Installation

#### Anschluß an das Stromnetz:

Vor Anschluß an das Stromnetz, schauen Sie sich bitte die Etikettierung an der Pumpe an und Prüfen Sie ob die benötigte Leistung Ihres Anschluß ausreicht und vergewissern Sie sich, dass der Anschlusses nach denen bei Ihnen geltenden Normen vollbracht wird. Dem Anschluß sollte ein Magnetothermischer Schalter zwischengeschaltet sein mit minimal 30 mA, der geerdet werden sollte. Überprüfen Sie anschließend ob der Schalter AUS ist. Schließen sie an diesen Anschluß keine weiteren Geräte an. Sollten Sie, irgendwann mal ein Verlängerungskabel benöti-

achten Sie bitte bei der Wahl des Verlängerungskabels darauf, dass die Proportionalität zu dem ursprünglichen Kabel gewährleistet ist. (z.B. 1,5 mm<sup>2</sup> x 20 m).

#### Luftausgang:

Um Druckschwankungen zu verhindern, ist es besser die Anlage vorher zu entlüften, um die volle Füllung mit Wasser zu gewährleisten.

### Gebrauchshinweise

**Der Druckregler erlaubt Ihnen die Anlage angemessen zu prüfen.** Damit Sie den Druck eichen können, müssen Sie das Ventil im Uhrzeigersinn drehen "Press". Der minimal Druck hängt von dem hydraulischem Druck ab an dem die Pumpe angeschlossen ist. **Verhindern Sie, dass die Pumpe mit geschlossenem Abflußventil betrieben wird.** Da sonst der Wasserumlauf in wenigen Minuten die Temperatur erhöht und damit die Dichtungssysteme beschädigt werden können.

**Schließen Sie das Abflußventil "test" genau dann, wenn Sie Ihren benötigten Druck erreicht haben.** In diesem Zustand kapseln Sie die Pumpe von der Testanlage ab, während es weiterhin möglich ist den Druck der Anlage über einen Glycerin Manometer zu prüfen.

#### Wassertemperatur:

Die Wassertemperatur kann den Anlagendruck beeinflussen. Berücksichtigen Sie diesen Parameter, falls Sie es mit größeren Anlagen oder mit Temperaturüberhängen zu tun haben.

\* Änderungen und Irrtümer vorbehalten, alle Preise zzgl. Verpackung und Mwst.

**Prüfpumpe PTP 50**

Prüfpumpe PTP 50  
257100006000

**Fehlerbehebung****Die Pumpe dreht sich, jedoch wird der induzierte Druck nicht erreicht:**

Prüfen Sie den Ansaugfilter, verhindern Sie einen eventuellen Lufteinzug, prüfen Sie weiterhin die Ventile und die Dichtungen.

**Bei irregulären Druckschwankungen:** Entlüften Sie die Pumpe und prüfen Sie die Pumpe, auf Lufteinzug, die Ventile, die Dichtungen und den Filter.

**Druckabfall:** Überprüfen Sie den Zustand der Ventile, die Dichtungen und den Filter.

**Die Pumpe hat entwickelt einen hohen Geräuschpegel:** Verhindern Sie, jeglichen Lufteinzug. Säubern Sie die Ventile und den Filter.

Überprüfen Sie die Wassertemperatur und die mechanischen Organe, besonders das Lager.

**Wasser ist im Öl vorhanden:**

Wechseln Sie das Öl und kontrollieren Sie die Dichtungen. Dies kann durch erhöhte Luftfeuchtigkeit hervorgerufen werden.

**Wasserverlust des Zylinderkopfes:**

Wechseln Sie die Dichtungen aus.

**Ölverlust**

Wechseln Sie die Öldichtungen aus.

**Beim Einschalten der Pumpe brummt der Motor, er startet jedoch nicht:**

Schalten Sie sofort den Motor aus und vergewissern Sie sich, dass die Pumpe nicht blockiert ist. Überprüfen Sie, ob die Pumpe an einem Netz mit entsprechender Spannung angeschlossen ist.

**Der Motor bleibt plötzlich stehen:** Der Thermische Schutz wurde durch eine übermäßige Erwärmung ausgelöst. Überprüfen Sie, ob die Spannung die Richtige ist, ob die Pumpe blockiert ist oder an der Umsetzung arbeitet. Warten Sie einige Minuten und schalten Sie, sie erneut ein.

**Der Motor startet nicht:** Überprüfen Sie die Anschlüsse an das Stromnetz, die Steckdose, das Kabel und die Sicherungen. Warten Sie eventuell auf die Wiederherstellung des Normalzustandes des Thermischen Schutzes ab.

**Nachweis der Konformität**

Die Prüfpumpe PTP 50 entspricht den folgenden Normen: 98/37/CE, 89/392/CE, 91/368/CE, 93/44/CE, 93/68/CE, 73/23/CE, 93/68/CE, EN-292.2, EN-60.335.1, EN-60.335.2.79.

\* Änderungen und Irrtümer vorbehalten, alle Preise zzgl. Verpackung und Mwst.